



OPEL VIVARO

HECKAUSSCHNITT MIT NACH INNEN KLAPPBARER RAMPE,
BEFÖRDERUNG VON BIS ZU 6 + 1 PERSONEN MÖGLICH

Der Opel Vivaro verfügt über ein enormes Platzangebot, das wir durch unseren Beifahrerumbau optimal genutzt haben. Er ist außen vergleichsweise kompakt und innen dennoch sehr geräumig. Somit passt der Opel Vivaro durch seine Flexibilität, seinen Komfort und seine angenehme Größe mit unseren Vorstellungen und Wünschen in Sachen bedarfsgerechter Fahrzeugumbau perfekt zusammen.

Die 2. Sitzreihe bleibt vollständig erhalten, wodurch die **Beförderung** von bis zu **sechs Fußgängern und einem Rollstuhlfahrer** möglich ist. Für den Fall, dass kein Rollstuhl transportiert werden muss, kann die Rampe mit wenigen Handgriffen eingeklappt bzw. vollständig umgelegt werden. Dadurch gewinnt man eine große Ladefläche, die beliebig als Kofferraum genutzt werden kann.

UMBAUTEN IM DETAIL

HECKEINSTIEG MIT EASY-FLEX RAMPE UND SCHWENKBARER KOPF- UND RÜCKENSTÜTZE



HECKEINSTIEG

Beim Opel Vivaro mit einem Beifahrerumbau bietet sich ein Heckeinstieg mit Easy-Flex Rampe an. Der tiefergelegte Sicherheitsboden verfügt über eine hohe Rutschfestigkeit.

Bei diesem Umbau bleibt die originale Sitzbank in 2. Reihe vollständig erhalten, wodurch der Transport von bis zu sechs Fußgängern plus einem Rollstuhlfahrer ermöglicht wird.

Die Einfahrhöhe beim Opel Vivaro Plus beträgt circa 1.480 mm und die Innenhöhe im Kopfbereich 1.510 mm.

LADEFLÄCHE

Mit einem Handgriff klappt man die Rampe entweder nach außen für den Einstieg oder nach innen für eine große Ladefläche.



RETRAKTOREN

Damit der Rollstuhl absolut sicher im Auto befestigt ist, stehen diverse Retraktoren und Gurtsysteme zur Verfügung.



RAMPE

Bei der Mitfahrt eines Rollstuhlfahrers wird die Easy-Flex Rampe einfach hochgeklappt und verbleibt in dieser Position.



HECKANSICHT

Bei geschlossener Heckklappe bleibt trotz des Umbaus für den Fahrer eine uneingeschränkte Sicht nach hinten erhalten.



PERSONENSICHERUNG

Der Opel Vivaro ist mit einem Rollstuhl- und Personenrückhaltesystem ausgestattet. Hierdurch wird ein problemloser und sicherer Einstieg ins Heck gewährleistet. Der Rollstuhlfahrer wird durch einen automatischen Schulterschräggurt in Verbindung mit einem Beckengurt gesichert. Der Rollstuhl an sich wird über ein spezielles Gurtsystem mit Retraktoren befestigt. Dazu bietet das hier verbaute Future Safe System, welches aus einer zusätzlichen, schwenkbaren Kopf- und Rückenstütze besteht, weitere Sicherheit während der Fahrt.